

## Erlös des Benefiz-Essens der Loge

Kreisinterventionsteam  
erhält eine Spende.

**Wolfenbüttel.** Volles Haus meldete die Rebekka-Loge Eva König zu Wolfenbüttel: 60 Gäste nahmen am Benefiz-Essen im Logenhaus im Antoinettenweg teil. Der Erlös des Abends geht erneut an das Kriseninterventions-Team (KIT) – ein Angebot des Wolfenbüttler Kreisverbandes des Deutschen Roten Kreuzes (DRK), das im Notfall psychosoziale Versorgung für Betroffene leistet. „Die Arbeit des KIT beeindruckt uns sehr und wir möchten erneut einen Beitrag dazu leisten, die schwere, menschlich emotionale Arbeit des Teams für akut in Not geratene Mitmenschen zu unterstützen“, erklärte Inge Frenzel-Ellebrock, Altmeisterin der Loge. Ein offenes Ohr, Herz und Hand für den bedrängten Mitmenschen zu haben, sind wesentliche Anliegen der Odd Fellows – dem Orden, dem die RL Eva König als größte deutsche Frauenloge angehört und der international in 2019 sein 200-jähriges Bestehen feiert. Angeregt durch das Kochbuch der Eva König, Namensgeberin der 1973 gegründeten Frauenloge, lud man bereits zum sechsten Mal unter dem Motto „Eva König bittet zu Tisch“ zu einem Benefiz-Essen ein. „Tomaten-Köstlichkeiten“ erfreuten kulinarisch, humorvolle Betrachtungen zum Thema „Tomaten“ und wunderbare musikalische Darbietungen Geist und Seele. Nach einführenden Worten von Obermeisterin Gudrun Graupe übernahm Inge Frenzel-Ellebrock die Moderation des Abends. Sibylle Schumacher, Leiterin des KIT, berichtete umfassend und anschaulich von dem Deeskalations-Trainingstag, den das gesamte Team im Juni dieses Jahres in Berlin verbrachte und der mit einem Blind-Dinner seinen krönenden Abschluss fand. Die großzügige Spende der Loge über 3300 Euro habe dies ermöglicht. „Wir bedanken uns herzlich dafür bei der Loge“, sagte Schumacher und „freuen uns, dass man uns erneut unterstützen wird.“

